



## STZ Biometrie und Biometric Consulting gründen Alliance SOFT-ID (Source of Trusted IDs)

**Steinbeis Transferzentrum für Biometrie und Identifikationslösungen und Biometric & ID Consulting gründen eine strategische Partnerschaft für den vertrauenswürdigen Einsatz von Identifikationstechnologien.**

**München, 11. September 2006**, Biometrische Technologie in Reisepässen, an Grenzübergängen, beim Gebäudezutritt und bei zukünftigen Finanztransaktionen schaffen neben der erhöhten Sicherheit auch einen neuen Komfort. Die Verbraucher und Anwender der neuen Technologien sind häufig noch sehr skeptisch über den persönlichen Nutzen. Grosse Unsicherheit herrscht dadurch nicht nur beim Nutzer, sondern auch bei den Anbietern biometrischer Lösungen.

Sowohl das Steinbeis Transferzentrum als auch Biometric & ID Consulting sehen mit dem Einsatz der neuen Technologien einen stark wachsenden Beratungsbedarf. "Wir Menschen können sehr einfach und effizient andere Personen erkennen" sagt Marcus Klische, Biometric & ID Consulting. "Die technologische Umsetzung ist möglich, bedarf aber einer intensiver Analyse der Einsatzumgebung".

Dr. Dietmar Fischer, Leiter des Steinbeis Transferzentrum für Biometrie und Identifikation ergänzt: "Die Biometrie ist immer nur Teil der Lösung und nicht die Lösung selbst. Art und Umfang der Integration ist maßgeblich für jede erfolgreiche Umsetzung verantwortlich, langjährige Erfahrung mit den pro's und con's der biometrischen Verfahren ist notwendig".

Beide Partner geben heute die Gründung der **Source of Trusted Identification – SofT-ID** bekannt. Ziel ist, dass Unternehmen und Behörden, die Biometrie für sich einsetzen wollen, eine umfassende neutrale Beratung auf einem breiten Erfahrungsschatz erhalten. Die Beratungsleistung reichen von der Möglichkeit einer Machbarkeitsstudie, über technologische Beratung bis hin zur komplexen Projektsteuerung oder Erstellung von Ausschreibungsunterlagen. „Durch unsere langjährige Tätigkeit in diesem Markt, können wir technologisch auf Herstellerniveau beraten, bleiben dabei aber völlig neutral und klären auch über bestehende Risiken im Vorfeld auf.“, beschreibt Fischer die Vorteile der Allianz. Neben diesem Thema werden auch die Datenschutzrechtlichen Aspekte ausführlich betrachtet und bei den Beratungen und Projekten integriert. „Erkennung dient nur dann der Sicherheit, wenn vertrauensvoll mit den persönlichen Daten umgegangen wird.“: fasst Klische zusammen.

### Über das Steinbeis Transferzentrum

Das Steinbeis Transferzentrum für Biometrie und Identifikationslösungen (STZ) ist spezialisiert auf internationale Beratung von privaten Unternehmen und Regierungen in den Märkten ID Dokumente, Biometrie, Grenzkontrolle, Zutrittskontrolle und eGovernment. Dabei liegt der Focus beim Coaching von start-up Unternehmen und neuen Geschäftsfeldern, Produktdefinition, Vertriebsaufbau, Angebots- und Projektmanagement, strategischem und politischem Networking. Weitere Informationen unter [www.stz-biometrie.de](http://www.stz-biometrie.de) oder per email: [info@stz-biometrie.de](mailto:info@stz-biometrie.de)

### Über Biometric & ID Consulting

Marcus Klische war langjährig für Unternehmen im Bereich Sicherheit, Authentisierung und Biometrie tätig. Bereits 1998 war er verantwortlicher Produktmanager für die weltweit erste multimodale biometrische Authentisierung, BioID und bekam für diese Lösung zahlreiche Awards, u. a. 5 Star des PC Magazine in den USA und die Auszeichnung *Best Access Control Product* von Detektor. Er hält auf internationalen Kongressen Vorträge und ist auch aktiv in den internationalen Standardisierungsgremien (DIN, CEN, ISO) Mitglied. Als Freiberufler stellt er nun Unternehmen und Regierungen sein Know-how zur Verfügung.

Weitere Informationen unter: [www.biometric-id.de](http://www.biometric-id.de) oder unter [info@biometric-id.de](mailto:info@biometric-id.de).